



Erste Westernreiter Union
Deutschland e.V.

Ausschreibung für das Bundesjugendcamp „ONLY YOUTH“ für das Jahr 2010

Sehr geehrte Landesvorstände,
sehr verehrte Vereinsmitglieder,
sehr geehrte Anlagenbetreiber,

hiermit schreiben wir das EWU Bundesjugendcamp „ONLY YOUTH“ für das Jahr 2010 aus.

Wir möchten damit für mehr Transparenz im Bundesverband sorgen und möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass mit dieser Ausschreibung keinerlei Unzufriedenheit mit der Anlage Brilon-Scharfenberg verbunden ist.

Da wir der Auffassung sind, dass jeder Anlagenbetreiber in Deutschland die Möglichkeit bekommen soll, ein Bundesjugendcamp durchzuführen, haben wir uns zur Ausschreibung entschlossen.

Diese hat allerdings einige Einschränkungen:

1. Die Anlage sollte sich in relativ zentraler Lage Deutschlands befinden, die Betonung liegt auf relativ.
2. Voraussetzung ist eine Halle von mindestens 20 x 40 m sowie ausreichende geeignete Reitflächen (Reitplätze), um parallel fünf Disziplinen (Trail, Reining, Pleasure, Horsemanship und Western Riding) trainieren zu können.
Hierzu müssen nicht notwendigerweise eine Halle und fünf Reitplätze zur Verfügung stehen, bei einem ausreichend großen Reitplatz (z.B. 120 m x 40 m) kann hier auch eine Unterteilung des Reitplatzes in zwei oder drei Reitflächen erfolgen.
3. Des Weiteren ist zu beachten, dass die Anlage über eine ausreichende Anzahl von Boxen verfügen sollte, die allerdings nicht die Kapazität haben muss und soll, alle Pferde in Boxen unterzubringen.
Jeder Landesverband (15 an der Zahl) kann bis zu 5 Jugendliche zum Bundesjugendcamp entsenden. Erfahrungsgemäß ist von rund 70 Teilnehmern auszugehen.
Auf den Anmeldeformularen für das Bundesjugendcamp ist bereits vermerkt, dass Boxen nur in begrenzter Anzahl vorhanden sind.
4. Eine ausreichende Paddock-Fläche zwecks Unterbringung der Pferde, die nicht in Boxen untergebracht werden können oder sollen (weil dies vom Teilnehmer so gewünscht wird), müsste ebenfalls vorhanden sein.
5. Ebenfalls sollten ausreichende Flächen für Camping vorhanden sein und die Beirichtung eines Hotelnachweises (Hotels in der Nähe) für die Unterbringung der Trainer nebst Preisen ist erforderlich.
Gleichsam ist mitzuteilen, wie sich die Sanitärverhältnisse vor Ort gestalten (Anzahl Duschen, Toiletten etc.)

6. Des Weiteren sind die Jugendlichen und ein jeweiliger Betreuer voll zu verpflegen inkl. (antialkoholischer) Getränke.
7. Die Kosten für Trainer sind in dem Angebot, was wir bitten, abzugeben, selbstverständlich nicht mit einzuberechnen, diese Kosten werden vom Bundesverband separat getragen. Es werden fünf Trainer sowie fünf Co – Trainer sein, die vor Ort agieren.
8. Voraussichtlicher Termin ist das letzte Juliwochenende im Jahre 2010.
Hier ist nach der uns vorliegenden Ferienübersicht die größte Überschneidung der Ferien in allen Bundesländern.

Wir bitten um Übermittlung von Angeboten unter einer Kurzbeschreibung der Anlage bis zum

15.09.2009

an die Bundesgeschäftsstelle der EWU in Warendorf.

Alternativangebote zu den oben angeführten Positionen sind gerne willkommen. Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich nicht um eine Ausschreibung im Sinne der Vergabeordnung handelt sondern um die Bitte Angebote abzugeben und nicht automatisch der günstigste Anbieter den Zuschlag erhält.

Im Hinblick auf die Verpflegung bitten wir um eine kurze Mitteilung, was an warmen Speisen beabsichtigt ist, den Teilnehmern zu servieren.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme dieser Ausschreibungsmöglichkeit und verbleiben

mit herzlichen Grüßen

für das Präsidium
Herbert Winter